

Sportnachrichten.

Reimsport.

13:10. Hpt. Tschob II. Wde. Kausow. Gannette. 2000 Mt. Dst. 2000 m. 1. Fern J. Reuter. 2. ...

13:10. Hpt. Tschob II. Wde. Kausow. Gannette. 2000 Mt. Dst. 2000 m. 1. Fern J. Reuter. 2. ...

13:10. Hpt. Tschob II. Wde. Kausow. Gannette. 2000 Mt. Dst. 2000 m. 1. Fern J. Reuter. 2. ...

13:10. Hpt. Tschob II. Wde. Kausow. Gannette. 2000 Mt. Dst. 2000 m. 1. Fern J. Reuter. 2. ...

13:10. Hpt. Tschob II. Wde. Kausow. Gannette. 2000 Mt. Dst. 2000 m. 1. Fern J. Reuter. 2. ...

13:10. Hpt. Tschob II. Wde. Kausow. Gannette. 2000 Mt. Dst. 2000 m. 1. Fern J. Reuter. 2. ...

13:10. Hpt. Tschob II. Wde. Kausow. Gannette. 2000 Mt. Dst. 2000 m. 1. Fern J. Reuter. 2. ...

13:10. Hpt. Tschob II. Wde. Kausow. Gannette. 2000 Mt. Dst. 2000 m. 1. Fern J. Reuter. 2. ...

Unterricht Privat-Fachunterricht...

A. Krüger's Tanz-Lehr-Institut...

Buchführung alle Kontofächer...

Handelwissenschaft. Einzelunterricht...

Weyhers Unterrichts-Institut...

Weyhers Unterrichts-Institut...

Erklärung: Wir bringen hiermit zur Kenntnis...

Kathreiners Malzkaffee-Fabriken...

Weyhers Unterrichts-Institut...

Weyhers Unterrichts-Institut...

Verloren Zigarettenfabrik...

ZONOPHON

November-Neuaufnahmen

Zonophon-Orchester
 330582 Mit Feinschnitt
 330583 Auf dem Fische der
 330584 Wenn die Liebe
 330585 Die Frau Domestica,
 330586 Erna, a. Donner-
 330587 walter Melodie
 330588 Die Jungfrau, Marsch
 330589 Spanischer Tanz
 330590 Sonatas Spanien
 330591 Mein Mann, Nische
 330592 Die Pfote und
 330593 sein Hund
 330594 Der Fischer
 330595 Der Kuss
 330596 Amorosa

Max Kutner, Tenor
 330597 Gute Nacht, du
 330598 mein liebes Kind
 330599 Ständchen aus
 330600 "Frohlocker"

Adolf Lieban, Bariton
 330601 Aus der Jugendzeit
 330602 An der Wasser

Louise Obermaier, Sopr.
 330603 Oudette u. Ballette
 330604 Mamsell Nische
 330605 Mädel-Marsch a.
 330606 Mamsell Nische

Xylophon m. Begleitung
 d. Zigoner-Orchester
 330607 Budapest
 330608 siehe Monatsverzeichnis

„Der fidele Bauer“

Zonophon-Orchester
 Jeder tract sein
 330702 Finken, Wälder
 330703 Entre Act

Gustav Matzner, Tenor
 mit Orchesterbegleitung
 Jeder tract sein
 330704 Finken, Wälder
 330705 Entre Act

Yali Paak, Gust. Matzner
 330706 Bauernmarsch,
 330707 Der Kavalier,
 330708 der Kavallerist

Gretz Dirkes, Kurt Hoer
 330709 Heiner, Heiner,
 330710 hal' kein Geld
 330711 Morgen muss ich
 330712 fort von hier, Duett
 Paak und Matzner

Gustav Matzner
 Ensemble mit Orchester-
 begleitung
 330713 Introduction und
 330714 Quartet
 330715 Duell und Du.
 330716 Einlage, III. Akt,
 330717 Yali Paak und
 330718 Gustav Matzner
 330719 Berlin, mit
 330720 Orchesterbegleitung

3 Mark kostet die doppelseitige Zonophon-Platte.

International Zonophone Company m. b. H.
 Berlin S. 42, Ritterstr. 36.

Ausführliche Kataloge und Prospekte bei jedem Sprech-
 maschinenhändler Deutschlands erhältlich, ev. werden
 Bezugsquellen auf Wunsch überall nachgewiesen.



Man achtet beim
 Einkauf auf
 authentische
 Platten - Etikett.

Bezugsquellen:
 Karl Albrecht, Alter Markt 3.
 Karl Dorn, Neue Promenade 14.
 Albert Hoffmann, Leipzigerstrasse 66.
 Gustav Uhlig, untere Leipzigerstrasse.
 Gönern a. S.: Th. Wittig.

Gustav Uhlig,

Halle a. S., untere Leipzigerstrasse.
 Rein im Ton und Wort
 ist jede von mir bezogene

Zonophon- oder Grammophon- „Schall-Platte“.

Beste Fabrikate der Welt!!!

zu Original-
 Fabrik-
 Preisen:
 150 3 00
 500 5 00

TRADE MARK
 GRÖSSTES LAGER DER PROVINZ SACHSEN!
 Gustav Uhlig, Halle a. S.

Frische Thüringer Gutsbutter
 — Eid 60 und 63 Pfg. —
Georg Holtzhausen,
 Leipzigerstrasse 1. — Mitglied des Rab.-Epar.-Ver eins.

„Neue Welt“, Schwemme 2. —
 Neue Bedienung.

Platten

November-Neuaufnahmen in größter Auswahl.

Weihnachts-Platten

mit Glockengeläute.

Viktoria-Platten tadellos spielend,
 doppelseitig,
 25 cm Durchmesser nur 88 Pfg.

M. BÄR

Gr. Ulrichstraße 54.

Deutsche Reichsfechtschule

Verband Halle-Thüringen nebst
 Unterverbänden in Deutschland, Amerika und Australien.
 Protokoll des Verbandes:
 Der Königliche Regierungsrat v. Werberg, Herr
 Richter von der Becke, Ritter v.

Eintragung: Friedriehstraße 12. Geschäftsstelle: Griesenstraße 1-5.

General-Versammlung.

Tagungsordnung.

- Ergänzung des Vorstandes.
- Berichtungen.
- Bericht des Herrn Direktors
 Schmeckel über den Vermögens-
 stand und die Ausgaben des
 Reichsfechtvereins.
- Bericht der Kommission des
 Verbandes von der Gründung an
 bis heute.
- Bericht des Verbandleiters über
 den Zeitpunkt der Eröffnung des
 eigenen Reichsfechtvereins.
- Entsch. aus dem Konsort der ver-
 einigten Fechter des Reichs-
 fechtvereins, der Jüdischen Fechter
 und des Vereins Germania aus
 Rang als Mitglied dieser 3 Vereine
 zur Bekämpfung des Degen-
 Standes.
- Bericht des Herrn Direktors P.
 Schmidt über eine geplante Ver-
 nachlässiger.
- Bildung einer Zentralkommission.
- Wahlberichterstattung in der und an
 Materialien.
- Bericht über die Aufnahme von
 Mitgliedern
 a) an die Zentralstelle in Magde-
 burg.
 b) an das Hauptamt des Ver-
 bandes.
- Bericht über zwei zu erledende
 Beiträge des Verbandes.
- Renovierung u. Sammelfragen.
- Ergebnis der Anwesenheitsliste
 für die Fechtung. Bericht Herr
 Stationsvorsteher a. D. Führer.
- Wahlberichterstattung, Fechtung
 einer Fechtung.
- Bericht über die Fechtung der
 Jahresrechnung. Beitrag des
 Herrn Kaufmann Führer über
 einen neuen Bauentwurf, photo-
 graphische Aufnahmen, Veröffent-
 lichung des Sammelwerks
 Fechtungsregeln, Anwesen-
 listen usw.)

Zu vorstehender Versammlung sind sämtliche Reichsmeister und
 Mitglieder, Mitglieder und Öbener des Verbandes, hiermit ergeben ein-
 geladen.
 Die Herren Vorstandsmitglieder werden mit dem Bemerkten, daß be-
 rechtigtes Sondererläubnisse nicht möglich ergeben, um allgemeinen und
 rechtzeitiges Erscheinen gebeten.
 Halle a. S., den 28. Oktober 1908.

Der Verbandsvorstand.

H. v. W. Usbek, Gründer und Leiter des Verbandes.

Habe mich in Halle a. S. als

Spezialarzt für Chirurgie u. Orthopädie

niedergelassen. Privatklinik Prinzentrasse 11, Fernruf 1451.
 Sprechstunden täglich außer Sonntag 11-1 Uhr.
 Professor Dr. med. **Wulstein.**

Geschäftsübernahme.

Hiermit einem geehrten Publikum zur gefl.
 Kenntnisnahme, dass wir mit dem heutigen Tage das
 von Herrn Stadtschultheiß Schramm innegehabte
Milchgeschäft Martinstasse 12
 übernommen haben. — Wir bitten die verehrliche
 Kundschaft, das Herrn Schramm entgegengedachte
 Wohlwollen auch auf uns übertragen zu wollen und
 empfehlen in bekannter Güte und Reinlichkeit unsere
 Produkte, als:
**Voll-, Mager-, Buttermilch,
 süsse, saure, sowie Schlagzähne, Butter,
 Kindermilch, roh und sterilisiert.**
 Hochachtungsvoll
Molkerei-Genossenschaft Niemberg,
 o. G. m. b. H.

an herrliche a. B. von 6 Mark an
 empfiehlt in großer Auswahl
Aepfel
 Friedrich Berger,
 Gr. Märkerstr. 2 in Laden am Markt.
 Seine Saison-Produkte sind in jedem
 a. G. m. b. H. am 1. Januar, Gustaf 10.
 empfängt
 Herbst 1904. Ludwig Wagnerstr. 45.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Geleiterte für Notende Kinder, welche bis zum 30. Juni
 1909 das 6. Lebensjahr vollenden und demnach Oftern 1909 ein-
 stiftlich zu werden, von unentgeltlich Geleiterte eingetragt
 werden.

Die Eltern solcher Kinder werden gebeten, zu einer Unterzeichnung
 der Notenden Akten und Wägen am 4. November d. J. nachmittags
 3 Uhr sich in dem Saale der Volkshalle an der Neuen Promenade
 einzufinden. Die Eltern sollen auch die Geleiterte bis Oftern 1909
 Dienstag, Donnerstag und Freitag nachmittags von 3-4 Uhr
 stattfinden.

Es wird dringend empfohlen, die gebotene Gelegenheit zu benutzen.
 Zu verzeigenden Jahre sind gute Geleiterte ergibt werden. Wenn auch
 nicht in allen Fällen eine vollständige Heilung zu erwarten sein kann,
 wird doch in vielen Fällen für immer geboten und ist stets Befreiung
 des Lebens erziel.

Die Geleiterte für die noch nicht schulpflichtigen Kinder sind notwendig,
 weil häufig beobachtet wird, daß das Leben nach dem Eintritte in die
 Schule häufig zum Tode führt und die Kinder ihres Sprachvermögens wegen mit
 den Mitschülern im Unterricht nicht Schritt halten können. In diesem
 Winter werden auch wieder Geleiterte für ältere Notende Schulfinder ein-
 geschickt werden.
 Halle a. S., den 24. Oktober 1908. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Das Städtische Museum im Rathausgebäude am Großen
 Saale ist täglich unentgeltlich geöffnet und zwar an Wochentagen von
 11-1 Uhr und Sonntags von 11 bis 2 Uhr.

Das neue Städtische Museum in der Marienstraße ist bis auf
 weiteres unentgeltlich geöffnet. Mittwoch von 11 bis 1 Uhr und Sonntags
 von 11 bis 2 Uhr.

Schulpflichtigen Kinder die Eltern im Rathausgebäude und in der
 Marienstraße sowie der Stadtgemeinde gehörige Teil der Burganlage gegen ein
 Entgelt von 50 Pfg. für die Person be-
 zogen werden.
 Von Kindern wird, wenn mehr als 10 Personen das Museum be-
 suchigen wollen, ein Eintrittsgeld von 20 Pfg. für die Person erhoben.
 Schulpflichtigen haben pro Schüler 10 Pfg. und die für begleitenden er-
 wachsenen Personen 20 Pfg. zu zahlen.
 Eintrittskarten sind bei dem betreffenden Museumsdirektor zu haben.
 Halle a. S., den 23. September 1908. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die II. Etage des Grundstücks Gr. Ulrichstraße 8 ist vom 1. Januar
 1909 an zur Verpachtung als Wohnung zu vermieten.
 Näheres Auskunft wird im Magistratsamt V — Marienplatz 30,
 Zimmer Nr. 4 — erteilt.
 Halle a. S., den 15. Oktober 1908. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Lieberhölle, welche in der vom 23.-26. September 1908 beim
 hiesigen Reichsanzeiger abgetretenen Versteigerung in dem Monat
 Juni 1907 veräußert und erneuerten Pächter (Pächter) erlegt sind,
 sowie die Versteigerung freigelegenen Pächter sind in-
 nerhalb der einjährigen Verjährungsfrist
vom 7. Oktober 1908 bis 6. Oktober 1909
 bei der Stelle des Veräußerers gegen Rückgabe der Pfandbescheinigung und gegen
 Caution in Empfang zu nehmen.
 Von diesem Zeit nicht abgehenden Lieberhölle und freigelegenen
 Pächter werden dem Referatsfonds des Reichsanzeiger beim
 Ortsamt zugeführt.
 Halle a. S., den 6. Oktober 1908.

Das Verleihen der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Die wasseranfalligen Grass- und Weidenanbauungen an der
 Saale zwischen Pöthen und Berlin sollen in 5 Losen nämlich

- am linken Saaleufer von km 77,5 bis 77,850
- am rechten Saaleufer von km 94,850 bis 95,280 einschließlich
 der Gras- und Grünmattenung auf dem banehen liegenden
 wasseranfalligen Landstrichen und am linken Saaleufer von
 km 94,845 bis 95,5
- am linken Saaleufer unterhalb des Trompetersteins von km
 96,755 bis 97,370
- am linken Saaleufer von km 99,0 bis 100,1 und km 100,9 bis
 101,110
- am rechten Saaleufer vor dem 250er Fußhöhen von km
 105,180 bis 105,750

am Donnerstag den 12. November 1908, vormittags 11 Uhr
 im Sitzungssaal des hiesigen Magistrats, 53 (Restaurant Uzel) öffentlich
 an 6 Jahre verpachtet werden.

Bedingungen nebst Angebotsbogen liegen im Dienstzimmer des
 Magistratsamtes, Stadthausstrasse 25 L. zur Einsicht aus und
 können auch gegen vorherige post- und telegraphische Einweisung von
 60 Pfennig von hier aus bezogen werden.

Die schriftlichen Angebote sind vorzüglich bis 12. November an die
 Magistratsverwaltung postfrei einzureichen, können aber noch kurz vor der
 Eröffnung des Termins im Saale Marienstraße 53, wo in Gegenwart
 der etwa Erschienenen die Eröffnung der eingereichten Angebote stattfindet,
 abgegeben werden.
 Halle a. S., den 1. November 1908.

Der Königlich Preussische Polizeikommissar

Bekanntmachung.

In der Marienstraße, zwischen Gr. und Kleiner Saalestrasse
 kann Hausgrund und Erde gegen Entgeltung einer Ablagegebühr von
 60 Pfg. für die zweipünne und von 30 Pfg. für die einpünne
 Jahre abgetreten werden. Zeit, Zeit und Höhe ist von der Anlage aus-
 gegeben. Die Schutzurkunden sind vorher in der Stadtkanzlei zu
 haben. Anlauf von der Realoffizier her.
 Halle a. S., den 30. Oktober 1908. Tiefbauamt.

Bekanntmachung.

Schuss Verlegung des Gras- und Weidenanbauungen mit der Große
 Saalestrasse vom 1. d. M. ab bis auf weiteres für den Jahr-
 und Weidenanbau geerntet.
 Halle a. S., den 2. November 1908. Die Polizei-Verwaltung.

Patent-Bureau

Paul Haves,
 Ingenieur,
 Halle a. S., Herzbergstrasse 161.
 Tel. 553.

Furbelstickererei

in der Art. Art. Art. Wilmersstr. 7.

Strickmaschinen

bester Erwerbmittel, garant. Arbeits-
 leistung, Preis, gratis, Otto Müller
 Magdeburg 45, Lindenauerstr. 19

Gen. Wohlfühlerei

34 Jahre mit bewährten, ohne
 mehren malen durch ausgedehnte
 die meiste Bekanntheit. Ihre
 Woll- und Seiden- u. Woll-
 Stoffe sind in allen Größen
 und Farben zu haben.
 Günstigen Preis und
 Fr. A. Brandt.
 Giebichenstein 4.21. 1908.

Jackets, Kostime und Capes

aus gutem, angelegtem, auch alle Material-
 ungarbeitet. Preis, gratis, Otto Müller
 Magdeburg 45, Lindenauerstr. 19